



Der Stadtverordnetenvorsteher
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 05.05.2021

1. Den Mitgliedern des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau
am Dienstag, 11. Mai 2021, um 17:15 Uhr,
Rathaus, Großer Festsaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

HINWEIS: Es wird dringend empfohlen, während der gesamten Sitzung einen medizinischen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Tagesordnung I

1. 21-S-00-0002
Eröffnung durch den Stadtverordnetenvorsteher
2. 21-S-00-0003
Wahl der/des Vorsitzenden

3. 21-S-00-0004

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

4. 21-S-00-0005

Wahl von Verwaltungsbediensteten zu Schriftführerinnen/Schriftführern

5. Präsentation der Studie Gesundheitsstandort Aukammtal

6. Präsentation des Entwurfs für die Leibnizstraße 11 bis 17

7. 21-F-24-0002

Neue Hochspannungstrasse im Wiesbadener Osten - ein Kommunikationsdebakel
- Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP vom 05.05.2021 -

Im Sommer 2022 soll mit dem Bau einer 6 km langen Hochspannungstrasse, die durch die Gemarkungen Bierstadt, Igstadt, Medenbach und Kloppenheim führen soll, begonnen werden. Diese soll die Versorgungssicherheit der Stromnetze in Wiesbaden und im Rheingau sicherstellen. Die bisherige Kommunikation mit den Ortsbeiräten der betroffenen Stadtbezirke sowie die Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern sind stark verbesserungsfähig. So wurde bereits am 25. Oktober 2019 durch die sw netz GmbH und der Syna GmbH als Netzbetreiberin der Stadt Wiesbaden ein Konzept vorgestellt, welches dazu dienen soll, die Versorgungssicherheit der Stromnetze in Wiesbaden und im Rheingau zu erhöhen. Ein Teilprojekt aus diesem Gesamtkonzept ist die neu zu errichtende Verbindung der UA Bierstadt mit der 110-kV-Trasse Hofheim-Marxheim nach Niedernhausen. Die technischen Planungen zu dieser neuen Trasse sind offenkundig so weit fortgeschritten, dass für diese Maßnahme nun die Phase der „frühen Öffentlichkeitsbeteiligung“ beginnt. Es bleibt offen, weshalb die Wiesbadener Öffentlichkeit erst jetzt im Mai 2021 über dieses Vorhaben informiert wurde, obwohl es erheblich in die Gegebenheiten der Bezirke des Wiesbadener Ostens eingreift.

*Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau möge beschließen:
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten,
 - a. ab welchem Zeitpunkt die LHW in die Vorbereitung des Planfeststellungsverfahrens und somit auch in die Vorabstimmung involviert war.
 - b. welche Akteure der öffentlichen Belange in eben diese Vorbereitung involviert waren.
 - c. wie genau die Vorabstimmung ausgesehen hat.
 - d. wann die Ortsbeiräte und Grundstückseigentümer über die Pläne informiert wurden.

- e. wie den Belangen der betroffenen Stadtbezirke angemessen Rechnung getragen werden kann.
2. die weitere Vorgehensweise in Bezug auf das Planfeststellungsverfahren vorzustellen.

8. 21-F-59-0001

Sachstandsbericht Konversionsflächen

- Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke vom 05.05.2021 -

In den vergangenen Wochen war der Presse zu entnehmen, dass die US Regierung beabsichtigt, ihre Truppenstärke in Wiesbaden um 500 Soldatinnen und Soldaten zu erhöhen. Zusätzlich wird von ca. 750 Familienangehörigen ausgegangen, die ebenfalls kommen werden. Die US Regierung kündigte außerdem an, ihre Areale Kastel Housing und Kastel Station zu behalten. Für Kastel Housing bestehen bereits Pläne für eine städtebauliche Entwicklung, die nun, durch die Ankündigungen der Amerikaner, in Frage gestellt werden.

Der Ausschuss möge beschließen,
die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten,
 - a) welche Flächen die LHW bisher von der BImA in diesem Areal ankaufen konnte
 - b) was die Absichten der US Regierung für alle weiteren Konversionsflächen in Wiesbaden bedeuten
 - c) ob die bisher als Flüchtlingsunterkunft genutzten Gebäude geräumt werden müssen und wenn ja, wo die zur Zeit dort wohnenden Flüchtlinge untergebracht werden
2. die bisherigen Planungen und Konzepte für Kastel Housing vorzustellen
3. eine Einschätzung zu den entstehenden Auswirkungen des Truppenausbaus auf den Wiesbadener Wohnungsmarkt zu geben.

9. 21-F-55-0003

Wie weiter mit der City-Passage?

- Antrag der Fraktion Die Linke vom 05.05.2021 -

Die City-Passage mitten in der Innenstadt steht seit vielen Jahren leer und verfällt, so dass wie jetzt durch die Presse bekannt wurde, einige Gebäudeteile für mehrere Millionen Euro abgerissen oder instandgesetzt werden müssen.

Nachdem die vielversprechenden Verhandlungen mit der Projektgesellschaft Development Partner gescheitert sind, soll nun wie ebenfalls der in der Presse berichtet, am Montag, den 3. Mai 2021 ein neues EU-Vergabeverfahren gestartet worden sein. Es wird des Weiteren berichtet, dass seitens der Geschäftsführung der WVV Erfahrungen aus dem bisherigen Vergabeverfahren gezeigt hätten, dass angesichts einer veränderten Marktlage eine „Konzentrierung der vertraglichen Eckpunkte auf die Kernelemente der städtischen Anforderungen“ notwendig sei.

Da die City-Passage von großer Bedeutung für die zukünftige Gestaltung der Innenstadt ist, halten wir eine umfassende Information der Öffentlichkeit über das weitere Verfahren und die in der Ausschreibung formulierten Kriterien („Eckpunkte“) für unabdingbar.

Der Ausschuss wolle deshalb beschließen,

der Magistrat möge berichten

1. Über den Sachstand und Inhalt der europaweiten Ausschreibung,
2. Inwiefern wurden die „vertraglichen Eckpunkte“ modifiziert? - Dies betrifft insbesondere die Verteilung der Flächen (BGF) hinsichtlich Handel, Gastronomie, Beherbergung (Hotel) und Wohnen.
3. Inwiefern wurden alternative Nutzungen des Gebäudekomplexes durch die Eigentümerin, die LH Wiesbaden selbst - beispielweise hinsichtlich Wohnen und Kultur -, geprüft.

10. 21-V-61-0009

DL 15/21-3 NÖ, 14/21-6

Wohnbauflächenentwicklung Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) „Gräselberg - Auf den Eichen“ im Ortsbezirk Biebrich
Satzungsbeschluss -
- *Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie vom 04.05.2021 (BP 0008)* -

ANLAGE

11. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. **20-F-21-0034** **ANLAGE**

Bezahlbaren Wohnraum schaffen trotz herausforderndem Wohnungsmarkt
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 01.09.2020 -
- Bericht des Dezernates VI vom 04.03.2021 -

2. **20-F-21-0035** **ANLAGE**

Umfassender Grundstücks- und Wohnungsbericht
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 01.09.2020 -
- Bericht des Dezernates VI vom 17.03.2021 -

3. **20-J-42-0023** **ANLAGE**

Verbesserung der Gehwege
- Antrag des Jugendparlaments vom 08.12.2020 -
- Bericht des Dezernates V vom 31.03.2021 -

4. **21-V-03-0003** DL 17/21-1, 15/21-2

Neue Grundschule Kastel - Grundsatzvorlage

5. **21-V-05-0013** DL 18/21

BKA-Anbindung und Zukunftsfähigkeit Ländchesbahn

- Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 11.05.2021 -

6. **21-V-40-0010** DL 17/21-2, 15/21-3

Wickerbach-Grundschule - Freigabe der Planungsmittel für die neue Turnhalle

7. **21-V-40-0011** **DL 17/21-3, 16/21-1 NÖ, 15/21-4**
Neubau Elisabeth-Selbert-Schule - Ausführungsvorlage
8. **21-V-40-0012** **DL 17/21-4, 16/21-2 NÖ, 15/21-5**
Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule - Sanierung Bewegungsbecken - Ausführungsvorlage
9. **21-V-40-0013** **DL 17/21-5, 15/21-6**
Mietvorauszahlungen WiBau
10. **21-V-51-0002** **DL 14/21-2**
Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Neubau einer Kindertagesstätte durch einen Investor in der Biebricher Straße in Mainz-Amöneburg in städtischer Trägerschaft
11. **21-V-51-0012** **DL 14/21-5**
Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Neubau der Kindertagesstätte der Ev. Hoffnungsgemeinde durch einen Investor in der Rudolf-Dyckerhoff-Straße 6 in Wiesbaden Biebrich
12. **21-V-66-0002** **DL 12/21-8**
Einrichtung eines "pop Up" Mikro-Hubs auf dem Elsässer Platz
13. **21-V-67-0002** **DL 13/21-9**
Lindequartier, Freigabe zur Planung der Uferpromenade

Tagesordnung II - nichtöffentliche Vorlagen

1. **21-V-23-0204** **DL 17/21-1 NÖ, 15/21-1 NÖ**
Ankauf eines Grundstücks in der Gemarkung Bierstadt

2. **21-V-23-0214** **DL 12/21-2 NÖ**
Verzeichnis der vom 1. Juli 2020 bis 31. Dezember 2020 genehmigten Grundstücksgeschäfte

3. **21-V-23-0219** **DL 17/21-2 NÖ, 15/21-2 NÖ**
Verkauf von mehreren Grundstücken in Nordenstadt

4. **21-V-61-0002** **DL 12/21-4 NÖ**
Niederschrift - nicht öffentlich - Gestaltungs- und Denkmalbeirat vom 09.12.2020

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher